

Ringelstrümpfe

**SIND DIE FÜSSE WARM, IST ES AUCH DAS HERZ.
DAFÜR SORGEN DIESE BUNTEN RINGELSTRÜMPFE, DIE SICH
GANZ LEICHT UND OHNE ZWICKEL STRICKEN LASSEN.**

Ihr braucht

10 bis 15 g Sockenwolle 4-fädig
mit einer Lauflänge von ca. 425 m/100 g,
z. B. Colors in Love von Opal

Nadelspiel 2 bis 3 mm
(10 bis 15 cm lange Nadeln)

Nähnadel

Schere

Maschenprobe

30 Maschen x 42 Reihen = 10 x 10 cm

Techniken

Doppeltes Bündchen stricken: Zwei Maschen rechts, zwei Maschen links im Wechsel stricken.

Glatt rechts stricken: In Runden alle Maschen rechts stricken, in Reihen die Hinreihe rechts, die Rückreihe links stricken.

Zunahme aus dem Maschenrand: Mit der rechten Nadel von vorne in den Maschenrand einstechen und den Faden auf die Nadel holen.

Rechts verschränkte Zunahme: Den Quersfaden zwischen zwei Maschen auf die linke Nadel nehmen, dabei von vorne einstechen. Diese neu entstandene Masche rechts abstricken und dabei von hinten einstechen, damit kein Loch entsteht.

Puppengröße	40 cm	30 cm
Fußlänge	7,0 cm	5,5 cm
Fußumfang	12,0 cm	10,0 cm
Fußgelenksumfang	11,0 cm	8,0 cm
Maschenanschlag/ Maschen je Nadel	32/8	24/6
Runden für den Schaft	24	16
Maschen für die Ferse	16	12
Reihen für die Fersenwand	8	6
Maschen für das Fersenkäppchen (der mittlere Teil sind die Käppchenmaschen)	5/6/5	4/4/4
Maschenaufnahme beidseitig	5	4
Runden bis zur Spitze	12	10



Größen

Die folgenden Maße sind für Strümpfe für die 30 und 40 bzw. 45 cm großen Baby Twink und älteren Puppenkinder von Mariengold. Mit ein bisschen Ausprobieren, Messen und Zählen lassen sie sich aber auch ganz leicht für andere Größen und Formen anpassen. Wichtig ist nur, zu Beginn eine durch 4 teilbare Maschenzahl aufzunehmen.



1 Schaft

Die Maschen anschlagen und gleichmäßig auf die 4 Nadeln des Nadelspiels verteilen. Der Rundenwechsel ist zwischen der 4. und 1. Nadel, was die hintere Mitte des Strumpfes ist. Diese Stelle wird auch durch den Anfangsfaden markiert. Der Schaft wird in Runden in doppelten Bündchen gestrickt. Dadurch bekommt er Elastizität und der Strumpf hält später gut am Fuß. Bis zur gewünschten Höhe oder nach Angabe in der Tabelle stricken, dabei die letzten vier Runden glatt rechts arbeiten.



2 Fersenwand

Die Fersenwand wird in Hin- und Rückreihen über die Maschen der 4. und 1. Nadel gestrickt, während die anderen beiden Nadeln ruhen. Mit der 1. Nadel beginnen (das ist die 1. Reihe) und weiter nach Angabe in der Tabelle. Zur Vereinfachung alle Fersenmaschen auf eine Nadel nehmen. Mit einer Rückreihe enden.



3 Fersenkäppchen

Für das Fersenkäppchen werden die Maschen der Fersenwand wie in der Tabelle „Maschen für das Fersenkäppchen“ in drei Teile geteilt. Die 2. und 3. Nadel ruhen weiterhin. In der nächsten Hinreihe bis vor die letzte Masche des mittleren Teils rechts stricken.

* Die letzte Käppchenmasche wie zum Rechtsstricken abheben, die nächste Masche des Außenteils rechts stricken, die abgehobene Käppchenmasche überziehen und wenden. Die 1. Käppchenmasche links abheben (der Faden ist vor der Masche) und alle Maschen bis auf die letzte Käppchenmasche links stricken. Diese letzte Masche mit der folgenden Masche des Außenteils links zusammenstricken und wenden. Die 1. Käppchenmasche links abheben (Faden hinter der Masche) und alle Käppchenmaschen bis auf die letzte Masche rechts stricken. Diese Abnahmen ab * wiederholen, bis alle seitlichen Maschen aufgebaut und nur noch die Käppchenmaschen übrig sind.



4 Fuß

Der Fuß wird in Runden glatt rechts über alle vier Nadeln gestrickt. Dafür die Käppchenmaschen wieder gleichmäßig auf zwei Nadeln (4. und 1. Nadel) verteilen. Zuerst die Maschen der 4. Nadel stricken. Dann die Maschen der 1. Nadel stricken und aus jeder zweiten Randmasche des Fersenrandes eine Masche herausstricken und anschließend noch aus dem Querfaden zwischen der 1. und 2. Nadel eine Masche rechts verschränkt herausstricken, so dass sich wieder gleichviele Maschen wie auf der 2. und 3. Nadel befinden. Die Maschen der 2. und 3. Nadel stricken. Für die erste neue Masche der 4. Nadel eine Masche aus dem Querfaden zwischen der 3. und 4. Nadel rechts verschränkt herausstricken und anschließend aus jeder zweiten Randmasche des Fersenrandes eine Masche herausstricken, so dass auch auf dieser Nadel wieder gleichviele Maschen wie auf den anderen Nadeln sind. Den Fuß weiter in Runden nach Angabe in der Tabelle stricken.

5 Spitze

Zum Schließen des Fußes in jeder Runde am Ende der 1. und 3. Nadel die letzten beiden Maschen rechts zusammenstricken und zu Beginn der 2. und 4. Nadel die vorletzte Masche rechts abheben und über die nächste gestrickte Masche heben, bis nur noch 8 Maschen übrig sind. Den Faden abschneiden, mit einer Nähnaedel durch die letzten Maschen fädeln, fest zusammenziehen und vernähen.



Viel Spaß beim Stricken und Ringeln!